

Ich geh mit meiner Laterne

E H E
Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.

E H E
Dort oben Leuchten die Sterne und unten leuchten wir.

E
Mein Licht ist schön, könnt ihr es sehn?

H E
Rabimmel, rabammel, rabumm, bummbumm.

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne und unten leuchten wir.
Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht.
Rabimmel, rabammel, rabumm, bummbumm.

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne und unten leuchten wir.
Wie schön das klingt, wenn jeder singt!
Rabimmel, rabammel, rabumm, bummbumm.

Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben Leuchten die Sterne und unten leuchten wir.
Mein Licht ist aus, ich geh nach Haus.
Rabimmel, rabammel, rabumm, bummbumm.

Laterne, Laterne

Intro: G D G D G D A D

G D G D G D

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne

D

Brenne auf mein Licht

D

Brenne auf mein Licht

G D

Aber meine liebe Laterne nicht.

Sankt Martin (Capo 2)

D

Sankt Martin, Sankt Martin

D G D

Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind

A7 D

Sein Ross, das trug ihn fort geschwind

D A7

St. Martin ritt mit leichtem Mut

D A7 D

Sein Mantel deckt ihn warm und gut

Im Schnee saß, im Schnee saß

Im Schnee, da saß ein armer Mann

Hat Kleider nicht, hat Lumpen an

"O, helft mir doch in meiner Not

Sonst ist der bittere Frost mein Tod"

Sankt Martin, Sankt Martin

Sankt Martin zog die Zügel an

Sein Ross stand still beim armen Mann

Sankt Martin mit dem Schwerte teilt

den warmen Mantel unverweilt

Sankt Martin, Sankt Martin

Sankt Martin gab den halben still

Der Bettler rasch ihm danken will

Sankt Martin aber ritt in Eil'

Hinweg mit seinem Mantelteil